

**Marcus Jacob**

**Möglichkeiten einer eigenfinanzierten Altersversorgung  
rentenversicherungspflichtig Beschäftigter**

Steuerliche und sozialversicherungsrechtliche Würdigung,  
Vorteilhaftigkeitsanalyse und Ansatzmöglichkeiten  
für eine Neuordnung



# Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis.....	XII
Tabellenverzeichnis .....	XIV
Anlageverzeichnis.....	XVI
Abkürzungsverzeichnis.....	XVII
1 Einleitung.....	1
1.1 Problemstellung.....	1
1.2 Ziel und Aufbau der Arbeit sowie Vorgehensweise bei der Untersuchung.....	7
2 Das System der Alterssicherung in Deutschland.....	10
2.1 Das Drei-Säulen-Konzept der Altersversorgung.....	10
2.2 Die Gesetzliche Rentenversicherung im Überblick .....	12
2.3 Die betriebliche Altersversorgung im Überblick .....	15
2.4 Die private Altersversorgung im Überblick .....	17
2.5 Die Notwendigkeit einer steuerlichen Begünstigung der Altersvorsorge.....	18
2.6 Grundsätzliche Besteuerungsvarianten der Altersversorgung .....	21
3 Steuerliche und sozialversicherungsrechtliche Behandlung der einzelnen Altersvorsorgeformen .....	29
3.1 Die private Altersvorsorge nach dem Altersvermögensgesetz.....	29
3.1.1 Zielsetzung und grundlegender Ansatz der Förderung .....	29
3.1.2 Anspruchsberechtigter Personenkreis .....	31
3.1.3 Geförderte Altersvorsorgemaßnahmen .....	34
3.1.4 Fördermechanismus in der Ansparphase.....	36
3.1.4.1 Das Kombinationsmodell als grundsätzlicher Fördermechanismus.....	36
3.1.4.2 Die Altersvorsorgezulage als Grund- und Kinderzulage.....	39
3.1.4.3 Günstigerprüfung.....	41
3.1.4.4 Kritische Betrachtung des Fördermechanismus in der Ansparphase ....	44
3.1.5 Die Besteuerung der Ersparnisauflösung in der Rentenphase .....	48
3.1.5.1 Darstellung der Regelung .....	48
3.1.5.2 Kritik an der vollständigen Besteuerung der Rentenleistungen .....	51
3.1.6 Ausnahmefälle der Ersparnisauflösung.....	53
3.1.6.1 Schädliche Verwendung des Altersvorsorgevermögens .....	53
3.1.6.1.1 Vorüberlegungen.....	53
3.1.6.1.2 Darstellung der Rechtsfolgen bei schädlicher Verwendung.....	54

3.1.6.1.3	Bewertung der Sanktionswirkung.....	55
3.1.6.1.3.1	Sanktionswirkungen im Vergleich zur regelgerechten Auszahlung des Altersvorsorgevermögens .....	55
3.1.6.1.3.2	Sanktionswirkungen im Vergleich zu vorgelagert besteuerten Sparformen .....	57
3.1.6.1.3.3	Bislang diskutierte Lösungsansätze zur Erlangung einer ange- messenen Steuerbelastung und deren Diskussion .....	60
3.1.6.1.3.4	Weitergehende Lösungsmöglichkeiten und eigener Reformansatz .....	65
3.1.6.2	Schädliche Verwendung bei Aufgabe der unbeschränkten Steuer- pflicht .....	70
3.1.6.2.1	Darstellung der Rechtsfolgen.....	70
3.1.6.2.2	Bewertung der gesetzlichen Regelung.....	73
3.1.6.2.2.1	Besteuerungsrecht .....	73
3.1.6.2.2.2	Gemeinschaftsrechtskonformität des § 95 EStG .....	78
3.1.6.2.2.3	Sanktionswirkung bei praktizierter inländischer Nachver- steuerung.....	79
3.1.6.2.2.3	Sanktionswirkungen bei ungeklärter inländischer Besteuerung	81
3.1.6.2.3	Eigener Lösungsansatz.....	83
3.1.6.3	Förderung des privaten Wohneigentums durch das Zwischenent- nahmemodell gem. § 92 a EStG .....	84
3.1.6.3.1	Darstellung der Regelung.....	84
3.1.6.3.2	Bewertung der Regelung.....	86
3.1.7	Die Besteuerung beim Anbieter des Altersvorsorgeproduktes .....	88
3.1.8	Der Vorschlag der Sachverständigenkommission zur Neuordnung der Besteuerung der privaten Altersversorgung .....	92
3.1.8.1	Systematisierung der Altervorsorgeformen.....	92
3.1.8.2	Darstellung der Vorschläge zur privaten Altersversorgung .....	94
3.1.8.3	Würdigung des Reformvorschlages.....	95
3.1.9	Zwischenfazit .....	98
3.2	Die private Altersversorgung über vorgelagert besteuerte Sparformen.....	99
3.2.1	Sparpläne unter Berücksichtigung des Sparer-Freibetrages.....	100
3.2.2	Aktien und Aktienfonds .....	101
3.2.3	Kapitallebensversicherungen und private Rentenversicherungen.....	103
3.2.4	Eigengenuzte Immobilien .....	106

3.3 Die Durchführungswege der betrieblichen Altersversorgung als Anlagealternativen des rentenversicherungspflichtig Beschäftigten .....	109
3.3.1 Entgeltumwandlungen nach dem AVmG.....	110
3.3.1.1 Rechtsanspruch des pflichtversicherten Arbeitnehmers auf Entgeltumwandlung.....	110
3.3.1.2 Durchführungswege für den Entgeltumwandlungsanspruch.....	113
3.3.1.3 Zusagearten .....	114
3.3.1.4 Anpassungsprüfpflichten .....	117
3.3.1.5 Unverfallbarkeit und Insolvenzschutz.....	118
3.3.2 Rechtliche Rahmenbedingungen der einzelnen Durchführungswege bei Entgeltumwandlung .....	121
3.3.2.1 Die Direktzusage.....	121
3.3.2.2 Unterstützungskasse.....	123
3.3.2.3 Die Pensionskasse.....	125
3.3.2.4 Der Pensionsfonds .....	127
3.3.2.5 Die Direktversicherung.....	128
3.3.3 Grundsätzliche einkommensteuerrechtliche Behandlung der betrieblichen Altersversorgung.....	129
3.3.4 Steuerliche Fördermechanismen in der Ansparphase und deren kritische Würdigung .....	132
3.3.4.1 Zuflussverschiebung.....	132
3.3.4.2 Steuerfreistellung gem. § 3 Nr. 63 EStG .....	134
3.3.4.3 Pauschalversteuerung gem. § 40b EStG.....	135
3.3.4.4 Förderung durch Zulage bzw. Sonderausgabenabzug gem. §§ 10a, 79ff. EStG .....	139
3.3.4.5 Beschränkter Sonderausgabenabzug gem. § 10 Abs. 3 EStG .....	140
3.3.4.6 Steuerfreistellung der Zinsen in der Ansparphase.....	141
3.3.5 Anwendung der steuerlichen Fördermechanismen in der Ansparphase ....	143
3.3.5.1 Anwendung der Fördermechanismen bei Pensionsfonds und Pensionskassen .....	143
3.3.5.2 Anwendung der Fördermechanismen bei der Direktversicherung .....	147
3.3.5.3 Anwendung der Fördermechanismen bei Direktzusage und Unterstützungskasse .....	148
3.3.6 Steuersystematische Überlegungen zur Reform der steuerlichen Förderung der betrieblichen Altersversorgung in der Ansparphase.....	148

3.3.6.1 Kritik an der nachgelagerten Zinsbesteuerung und Diskussion einer partiell nachgelagerten Besteuerung der betrieblichen Altersver- sorgung .....	149
3.3.6.2 Kritik an der Nichtberücksichtigung der Direktversicherung in § 3 Nr. 63 EStG auf der Grundlage der bestehenden Regelung.....	152
3.3.7 Sozialversicherungsrechtliche Behandlung und Fördermechanismen der betrieblichen Altersversorgung in der Ansparphase.....	154
3.3.8 Die steuerliche Behandlung der Versorgungsleistungen in der Rentenphase .....	157
3.3.8.1 Versorgungsleistungen aus Direktzusage oder Unterstützungskasse..	157
3.3.8.2 Versorgungsleistungen aus Pensionskasse oder Pensionsfonds.....	159
3.3.8.2.1 Versorgungsleistungen aus Pensionskasse oder Pensionsfonds, sofern diese nicht mit der Förderung durch Zulage oder Sonderausgabenabzug kombiniert wurden .....	160
3.3.8.2.2 Versorgungsleistungen aus Pensionskasse oder Pensionsfonds, sofern diese mit der Förderung durch Zulage oder Sonderaus- gabenabzug kombiniert wurden .....	162
3.3.8.2.3 Versorgungsleistungen aus einer Direktversicherung .....	163
3.3.8.3 Das Ertragsanteilsverfahren bei Auszahlung als Leibrente .....	164
3.3.8.3.1 Darstellung der gesetzlichen Regelung des § 22 Nr. 1 S. 3 Bst. a EStG .....	164
3.3.8.3.2 Diskussion der gesetzlichen Regelung sowie alternativer Besteuerungsverfahren .....	168
3.3.8.3.3 Anwendbarkeit der Ertragsanteilsbesteuerung auf Leistungen der betrieblichen Altersversorgung – keine Nachversteuerung der Kapitalerträge der Ansparphase.....	172
3.3.9 Die sozialversicherungsrechtliche Behandlung der Versorgungs- leistungen in der Rentenphase .....	175
3.3.10 Die steuerliche Behandlung beim Anbieter der Produkte .....	178
3.3.10.1 Die Besteuerung von Unterstützungskassen und Pensionskassen.....	180
3.3.10.2 Die Besteuerung von Pensionsfonds und Lebensversicherungs- unternehmen .....	182
3.3.10.3 Die Besteuerung von Direktzusagen auf der Ebene des ge- währenden Unternehmens .....	186
3.3.11 Die Reformvorschläge der Rürup-Kommission zur Besteuerung der betrieblichen Altersversorgung und deren Umsetzung .....	193

3.3.12 Steuerlicher Vorteilhaftigkeitsvergleich der Entgeltumwandlung auf Bruttobasis gegenüber der Nettoentgeltumwandlung mit anschließender Förderung gem. §§ 10a, 79ff. EStG.....	196
3.3.12.1. Grundsätzliche Vergleichsannahmen .....	196
3.3.12.1.1 Wahl des Durchführungsweges .....	197
3.3.12.1.2 Höhe der Entgeltumwandlung und deren Finanzierungs- alternativen - grundsätzliche Überlegungen .....	197
3.3.12.1.3 Analytische Herleitung der Vorteile der einzelnen Finanzierungsvarianten .....	199
3.3.12.1.4 Beispielfall .....	202
3.3.12.2 Ergebnisse der Vorteilhaftigkeitsbetrachtung in der Ansparphase...	204
3.3.12.2.1 Ergebnisse für das Jahr 2004 .....	204
3.3.12.2.2 Ergebnisse für das Jahr 2008 .....	207
3.3.12.2.3 Ergebnisse für das Jahr 2009 .....	209
3.3.12.3 Erweiterung der Vorteilhaftigkeitsbetrachtung in der Ansparphase um die Ansprüche aus gesetzlichen Rentenversicherung bei indivi- dueller Besteuerung und Förderung gem. §§ 10a, 82 Abs. 2 EStG.....	211
3.3.13 Zwischenfazit .....	215
3.4 Die Gesetzliche Rentenversicherung.....	218
3.4.1 Die derzeitige einkommensteuerliche Behandlung der Beiträge zur Gesetzlichen Rentenversicherung in der Ansparphase.....	218
3.4.2 Die einkommensteuerliche Behandlung der Rentenzahlungen in der Rentenphase.....	220
3.4.2.1 Die derzeitige gesetzliche Regelung und die hieraus erwachsenden Problembereiche .....	220
3.4.2.2 Der Auftrag des Bundesverfassungsgerichtes .....	221
3.4.2.3 Der Vorschlag der Rürup-Kommission als möglicher Lösungs- ansatz und dessen kritische Würdigung.....	223
3.4.2.3.1 Die Einordnung der Beiträge zur Gesetzlichen Rentenver- sicherung in die Basisversorgung .....	223
3.4.2.3.2 Das Stufenmodell zum Übergang zur nachgelagerten Besteuerung bei der Basisversorgung.....	226
3.4.2.3.2.1 Die sukzessive Erhöhung der abziehbaren Altersvorsorge- aufwendungen.....	226
3.4.2.3.2.2 Die sukzessive Erhöhung der steuerbaren Rentenleistungen...	227
3.4.2.3.3 Kritische Würdigung des Vorschlages.....	230

3.4.3 Die Umsetzung des Vorschlages der Sachverständigenkommission im Alterseinkünftegesetz .....	232
3.4.4 Die sozialversicherungsrechtliche Behandlung der Altersrenten aus der Gesetzlichen Rentenversicherung in der Rentenphase .....	233
4 Vorteilhaftigkeitsvergleich der eigenfinanzierten Altersvorsorgeformen zur Verdeutlichung der steuerlichen und sozialversicherungsrechtlichen Einflüsse .....	235
4.1 Ziel der Untersuchung .....	235
4.2 Vergleichsannahmen .....	236
4.2.1 Rahmenbedingungen .....	236
4.2.1.1 Investitionstheoretische Grundlagen .....	236
4.2.1.2 Kalkulationszinssatz .....	238
4.2.1.3 Steuer- und sozialversicherungsrechtliche Rahmenbedingungen .....	240
4.2.2 Betrachteter Personenkreis und Dauer der Anspar- und Rentenphase.....	241
4.2.3 Einkommenshöhe und Sparverhalten .....	242
4.3 Herleitung der Berechnungen .....	244
4.3.1 Die Ermittlung der Nettoeigenleistung in den einzelnen Anlageformen ...	244
4.3.2 Ermittlung des resultierenden Bruttoendvermögens .....	249
4.3.3 Ermittlung der Nettorentenzahlung auf der Grundlage der Verwendungsmöglichkeiten des Bruttoendvermögens und deren steuerliche und sozialversicherungsrechtliche Folgen .....	252
4.3.3.1 Steuerliche und sozialversicherungsrechtliche Folgen einer Auszahlung in Form einer laufenden Rentenleistung .....	252
4.3.3.2 Steuerliche und sozialversicherungsrechtliche Folgen einer Auszahlung des Bruttoendvermögens als Einmalbetrag.....	255
4.4 Ergebnisse des Vorteilhaftigkeitsvergleiches.....	259
4.4.1 Positionierung der Durchführungswege bei einem konstanten Jahresbruttoeinkommen der Ansparphase i. H. v. 20.000 € .....	259
4.4.2 Ergebnisse bei Veränderung der Einflussparameter .....	265
4.4.2.1 Veränderung des Jahresbruttoeinkommens in der Ansparphase unter Konstanz des Einzahlungszeitraumes von 40 Jahren .....	265
4.4.2.2 Veränderung des Zinssatzes bei Konstanz des Einzahlungszeitraumes .....	272
4.4.2.3 Veränderung des Einzahlungszeitraumes auf 10 Jahre .....	272
4.4.3 Zwischenfazit .....	275
5 Zielvorgaben und Reformvorschläge auf der Grundlage des Modellvergleichs .....	277
5.1 Zielvorgaben und Würdigung der Begünstigungsvorschriften .....	277

5.1.1 Zielvorgaben an ein Besteuerungskonzept durch verfassungsrechtliche und politische Vorgaben .....	277
5.1.2 Würdigung der steuerlichen Begünstigungsvorschriften für die Kapitalgedeckte Zusatzversorgung und erste Reformvorschläge .....	281
5.1.2.1 Würdigung der Begünstigungsvorschriften im Rahmen eines horizontalen Vergleichs innerhalb der Kapitalgedeckten Zusatzversorgung ...	281
5.1.2.2 Würdigung der Begünstigungsvorschriften für die Kapitalgedeckte Zusatzversorgung im Vergleich zu anderen Vorsorgeformen.....	284
5.1.3 Würdigung der steuerlichen Begünstigungsvorschriften für die Basisversorgung .....	288
5.2 Eigener Reformvorschlag zur steuerlichen Behandlung der Altersvorsorgeaufwendungen und Altersbezüge.....	290
5.2.1 Kapitalgedeckte Zusatzversorgung .....	290
5.2.2 Basisversorgung .....	304
5.2.3 Kapitalanlageprodukte.....	305
5.3 Würdigung der sozialversicherungsrechtlichen Behandlung und daraus resultierende Änderungsvorschläge.....	306
6 Zusammenfassende Thesen .....	311
Anhang .....	XXIII
Literaturverzeichnis .....	LIX